

Kunst Uni Graz



Die Universität für Musik und darstellende Kunst Graz, auch Kunstuniversität Graz (KUG) oder kurz und prägnant Kunst Uni Graz genannt, ist die älteste Jazzhochschule Europas und geht in ihrer langen Geschichte auf die 1816 gegründete Musikschule des Akademischen Musikvereins zurück. 1963 wurde das Konservatorium des Landes Steiermark zu einer staatlichen Einrichtung des Bundes, nämlich zur Akademie für Musik und darstellende Kunst in Graz. 1970 wurde die Akademie wiederum in Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Graz umgetauft. Ihren derzeitigen Namen erhielt die KUG im Jahre 1998, als alle österreichischen Kunsthochschulen durch ein neues Bundesgesetz in „Universitäten“ umbenannt wurden. Derzeit sind rund 2.300 Studierende mit einem Anteil von 58 % ausländischer Studierenden an der Kunst Uni in Graz und der Außenstelle Oberschützen immatrikuliert.

Von Markus Fritsch

An der Kunst Uni Graz kann man im Jazzstudiengang „nur“ Kontrabass als Hauptfach studieren. Seit Oktober 2013 ist der 1970 geborene und sehr sympathische dänische Kontrabassist Morten Ramsbøl dort Professor für Kontrabass. Morten ist einer der gefragtesten Bassisten in Skandinavien und mittlerweile auch im restlichen Europa und spielt u. a. mit Sinne Eeg, dem Gino Vaneli European Quartet, Niels Lan Doky, Scott Hamilton, dem Benny Green & Ulf Wakenius Special Quartet und Cæcile Norby.

Den interessierten Kontrabassisten bietet die Kunst Uni Graz in der Jazz-Abteilung die Bachelor of Music (8 Semester) und Masters of Music (4 Semester) Studiengänge an. In den ersten vier Semestern liegt der Schwerpunkt des Bass-Studiums vor allem in den Jazzgrundlagen. Danach kann sich der Student selbständig nach individuellen Neigungen künstlerisch ausrichten. Man lernt – neben der theoretischen Ausbildung – sämtliche Stilrichtungen von Jazz über Latin bis hin zu Fusion und Popmusik.

Während des Bachelor-Studiums hat der Bassstudent wöchentlich 90 Minuten Hauptfachunterricht. Wie bereits erwähnt, kann man in Graz nur Kontrabass im Hauptfach studieren. Doch ist es möglich, während des Studiums für vier Semester E-Bass als Wahlfach zu belegen. Robert Riegler unterrichtet dann wöchentlich 45 Minuten E-Bass. Zusätzlich erhält jeder Kontrabassstudent vier Semester klassischen Kontrabassunterricht bei Christian Berg. Derzeit studieren elf

Kontrabass-Studenten in Graz, fünf davon im Master-Studiengang. Ab dem nächsten Herbstsemester 2014 werden es insgesamt 15 Studierende sein. Das „Bass-Büro“ von Morten Ramsbøl ist mit einem Schulkontrabass, einem Mark Bass Combo, Computer, Flügel, Drumset und Stereoanlage mit DVD, CD, Mini Disk etc. bestens ausgestattet.

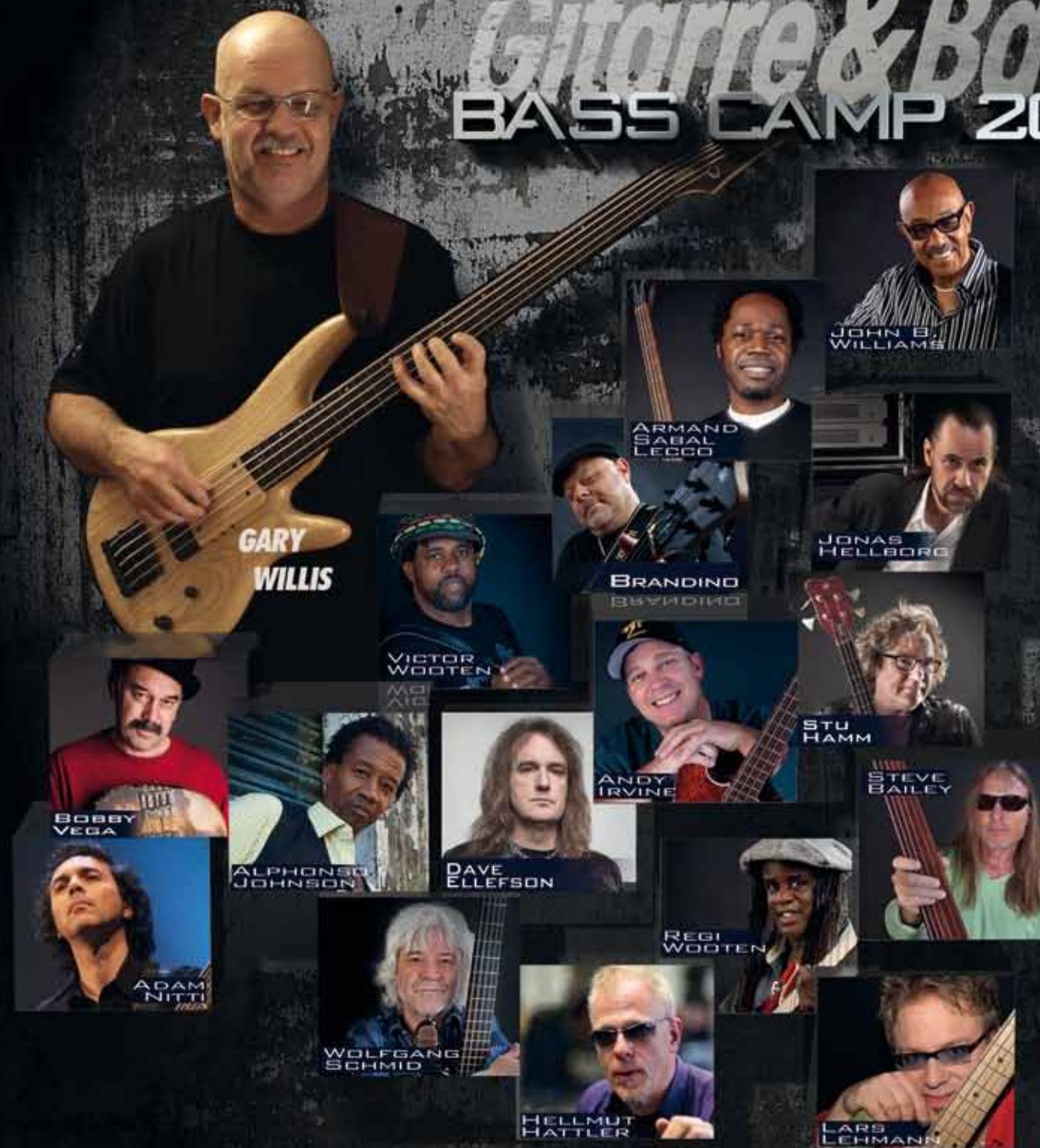
Die Aufnahmeprüfung findet einmal jährlich statt. Für die Zulassung zur Eignungsprüfung werden neben der grundsätzlichen künstlerischen Begabung Grundkenntnisse in allgemeiner und jazzspezifischer Musiklehre, instrumentale Vorkenntnisse sowie die Vollendung des 17. Lebensjahres vorausgesetzt. Studienbeginn ist immer das Wintersemester.

Der Studiengang Jazz ist, wie man es von einem Bachelorstudium mittlerweile gewohnt ist, modular angelegt und bietet ein breit gestreutes Angebot an interessanten Vorlesungen, Kursen und Ensembles. Neben dem Hauptfach gibt es Pflichtfächer wie E-Bass, Jazztheorie, Arrangement, Improvisation, Gehörschulung Jazz, Klavier, Rhythmik und Jazz Schlagzeug. Als sogenannte begleitende Fächer sind Englisch, Jazzgeschichte und Grundlagen der wissenschaftlichen Arbeitstechnik im Programm. Das Angebot an Ensembles von Big Band, Nine Piece Band, Stage Band, Pop Ensemble, Groove Styles, Latin Ensemble bis hin zu Fusion & Beyond ist sehr interessant. Neben diesen Fächern muss man während des Bachelorstudiums ein Schwerpunktfach belegen, das von Ensembleleitung über Jazzkomposition und

Angewandte Musikelektronik bis zu Jazzharmonik, -rhythmik und -improvisation reicht. Wer immer noch nicht genug hat, kann auch diverse Wahlfächer wie beispielsweise Analyse Jazz, Angewandte Computer-Technik, Ensemblepraktikum, Musiktechnologie, Urheberrecht, Musikmanagement, Körperarbeit und Bühnenpräsenztraining belegen.

Coda: Empfehlenswertes Studium hin zum professionell ausgebildeten Kontrabassisten. Das Klima an der Kunst Uni Graz ist sehr freundlich, kollegial und – wie Professor Morten Ramsbøl meint – arbeitsintensiv. Das Niveau ist quer durch die Jazz-Abteilung anspruchsvoll, einige aktuell Studierende haben bereits erste Preise im „Down Beat“-Magazin für Kompositionen und Arrangements gewonnen. Im November 2014 wird die Kontrabass-Legende Chuck Israels (John Coltrane, Bill Evans) in Graz zu einer Master Class erwartet. Für 2015 haben sich Larry Grenadier (Brad Mehldau, Pat Metheny), Lars Danielsson (John Abercrombie, Kenny Wheeler, Viktoria Tolstoy) und Mario Rossy (Brad Mehldau, Paquito D'Rivera, Wynton Marsalis) für Workshops angekündigt. Graz ist mit seinen knapp 270.000 Einwohnern die Landeshauptstadt der Steiermark, gehört zum Weltkulturerbe, ist die drittgrößte Metropolregion Österreichs und eine sehr lebendige und internationale Kulturstadt. Sie bietet viele Veranstaltungen wie Lesungen, Ausstellungen, Konzerte und Festivals (u. a. den JazzSommer Graz) und Auftrittsmöglichkeiten in Cafés, Bars und Studentenkneipen. ■

Warwick Gitarre & Bass BASS CAMP 2014



1. - 5. SEPTEMBER

The first Carbon-Neutral Company in the Music Industry
Family Owned - Solar Powered - Sustainably Manufactured in a Green Environment
www.warwick.de www.warwick-distribution.de
info@warwick.de www.facebook.de/warwickmusicdistribution

ClimatePartner
ClimatePartner

Warwick
Basses, Amps & Rock'n Roll



DIN 14001
DIN 14004
ISO 14001

PROFESSOREN 2014